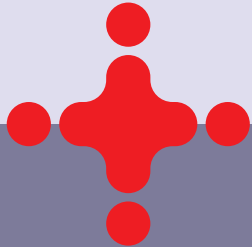


Gott sei Dank vor Ort



missio

KRIEGSVERTRIEBENE KINDER FÖRDERN Spielen und Lernen auch im Flüchtlingslager

LAND
PROJEKTKATEGORIE
SUMME
DAUER
ZIELGRUPPE
ZIEL

Äthiopien/ Mekele
Gesundheit sichern
21.384 Euro
6 Monate

320 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren und deren Eltern in vier Flüchtlingslagern in Mekele

- Gewährleisten der frühkindlichen Bildung, Entwicklungsförderung und
- Schutz und Fürsorge für Kleinkinder
- Pädagogische Betreuung der Kinder durch qualifizierte Erzieherinnen
- Hilfsangebote für Eltern und Sensibilisierung der Eltern für die Schutzbedürftigkeit ihrer Kinder
- Anschaffung von Lernmaterial und Ausstattung von Klassenräumen
- Kauf von nährstoffreichen Keksen für mangelernährte Kinder

MASSNAHMEN

Die Situation vor Ort

Der **Bürgerkrieg** im nördlichen **Regionalstaat Tigray in Äthiopien** zerstörte die Infrastruktur ganzer Dörfer und Städte. Mehr als **90.000 Menschen** sind aus verschiedenen Kriegsschauplätzen in die **Regionalhauptstadt Mekele geflohen**. Viele von ihnen sind in einem der **notdürftig errichteten Flüchtlingslager untergekommen**. Trotz des im November 2022 geschlossenen Friedensabkommens konnten viele der vor allem geflüchteten Frauen und Kinder noch nicht in ihre Heimatdörfer zurückkehren. Nicht alle Gebiete in Tigray sind sicher und es herrscht eine lebensbedrohliche Nahrungsmittelknappheit. Die gesamte Bevölkerung von Tigray leidet unter einer schweren

sozioökonomischen Krise. Die **Kinder leiden** in besonderem Maß unter den Folgen des Krieges. Sie sind schwer traumatisiert, es gibt kaum Zukunftsperspektiven für sie. In der so wichtigen frühkindlichen Entwicklungsphase fehlt ihnen **ein sicheres, geschütztes Umfeld**, in dem sie altersgerecht betreut und gefördert werden.

Was unsere Projektpartner tun

Die Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul widmen sich in der Region Tigray seit 1973 der Entwicklungsarbeit bzw. humanitären Hilfe. Neben Schulen, Kliniken und Frauenförderprogrammen führen die Schwestern seit 1986 den Kindergarten St. Joseph in Mekele. missio München hat die



ÄTHIOPIEN

Hauptstadt:	Addis Abeba
Fläche:	1.104.300 km ²
Einwohner:	126,53 Millionen
Einkommen pro Kopf:	1156 USD
HDI Rang*	176 (von 193)
Religionen:	44% Orthodoxe, 31% Muslime (Sunniten), 23% Protestanten, 0,7% Katholiken, 0,6% traditionelle, 0,8% andere

*HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)

Quellen: Human Development Report, Bundeszentrale für politische Bildung, The World Factbook



Titelbild: Sowohl die Kinder als auch vor allem die Mütter erhalten traumatherapeutische Hilfe, um die schlimmen Erlebnisse zu verarbeiten.
Bild links: Im Kindergarten wird überwiegend Montessori-Lernmaterial eingesetzt.

Schwestern beim Aufbau von Außenstellen des Kindergartens in vier Flüchtlingslagern in Mekele unterstützt. Ein Team von qualifizierten Erzieherinnen und Kinderpsychologen fördert die Kleinkinder in dem für die zukünftige Bildung und Entwicklung so prägenden Alter mit pädagogisch zielgerichteten Aktivitäten und Methoden. Nach den schlimmen Erlebnissen haben viele Kinder Angst sich von den Eltern zu lösen, reagieren aggressiv anderen Kindern gegenüber. Musik und Kunst als Therapiemaßnahmen sollen ihnen helfen, zu einem gesunden Miteinander zurückzufinden. Auch den Eltern wird traumatherapeutische Hilfe angeboten. Eine Mutter berichtet: *„Ich habe in meinem Heimatdorf Situationen erlebt, die schrecklich waren. Dank der Beratung der Schwestern habe ich gelernt, damit umzugehen.“*

Wie Sie helfen können

Damit Mütter in der Lage sind, ihren Kindern Halt zu geben, sie vor Gewalt und Missbrauch zu schützen und Kleinkinder qualifiziert betreut werden können, **bitten die Schwestern um finanzielle Unterstützung in Höhe von 21.384 Euro.** Damit können sie:

- Personalkosten für die psychologische und pädagogische Betreuung der traumatisierten Kinder und deren Eltern,
- Mobiliar für die Klassenzimmer,
- Lernmaterial,
- nährstoffreiche Kekse für die Kinder,

- Waschmittel, Seifen und Desinfektionsmittel sowie
- Workshops zu Kinderschutz und Prävention von Missbrauch anteilig finanzieren bzw. kaufen.

Fern ihrer Heimat und trotz ungewisser Zukunft ist es für Eltern und vor allem auch die Kinder essentiell, die Zeit in den Flüchtlingslagern in größtmöglicher Normalität leben zu können und an Körper und Seele zu genesen. Nur so werden sie ihr Leben nach dieser Zeit gut meistern können.

Mit Ihrer Spende können kriegsvertriebene Kinder und Erwachsene für ihre Rückkehr in ein geregelteres Leben erstarben. Dafür danken wir Ihnen sehr!

„Wir tun alles dafür, den Kindern nach den furchtbaren Erlebnissen des Bürgerkriegs Halt und Stütze zu sein.“

■ Sr. Lettegabriel Dirita Abraha, Projektverantwortliche der Daughters of Charity



KIND SEIN IM FLÜCHTLINGSLAGER

Helfen Sie mit Ihrer Spende

und ermöglichen Sie Fürsorge und Förderung für Kinder.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

missio München tritt Missbrauch in jeglicher Form entgegen.
Nähere Informationen zur missio Schutz-Policy sowie zu unseren Projektförder-Richtlinien finden Sie auf missio.com/ueber-uns/missio-transparent.

missio

**INTERNATIONALES
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Katja Brodmann

Pettenkoferstraße 26-28 | DE - 80336 München

Tel. +49 (0)89 51 62-319

Fax +49 (0)89 51 62-350

k.brodmann@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München
IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04
BIC GENODEF1M05

